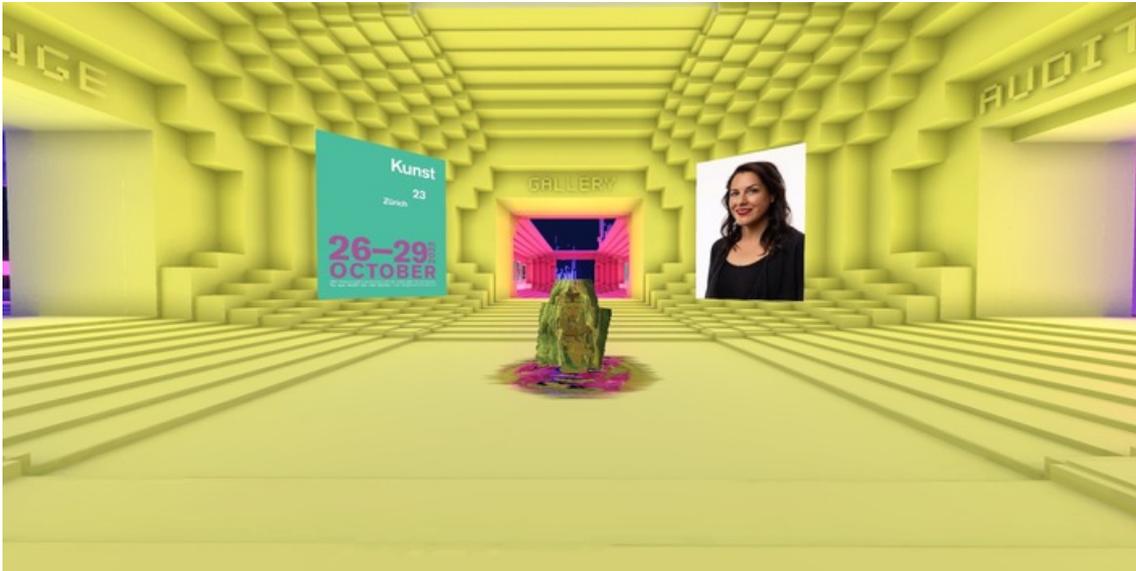


26.10.2023 - 14:07 Uhr

Kunst 23 Zürich: Die Zukunft der Kunst in der digitalen Ära



Medienmitteilung - Zürich, 26.10.2023: Die führende Kunstmesse Zürichs, die "Kunst 23", zelebriert ihr 29-jähriges Bestehen in der neu renovierten, urbanen Halle 550. Diese moderne Location bietet der Kunst 23 einen erfrischenden Rahmen und spiegelt die einzigartige Energie dieser exquisiten Kunstmesse wider. Galerien aus dem In- und Ausland präsentieren herausragenden Werke. Ein Höhepunkt ist die Einbindung von Kunstschaffenden, die im Bereich neuer Technologien arbeiten. Insbesondere die renommierte Künstlerin Andrea Stahl, die Frauenfiguren aus Stahl und ihre digitalen Zwillinge zeigt und die Schweizer Künstlerin Sarah Montani, die ihre Skulpturen gleichzeitig in 30 der grössten Museen weltweit präsentiert. Ein Ausstellungskonzept, das noch vor kurzer Zeit undenkbar schien. Die Verschmelzung von Kunst und Technologie öffnet nicht nur neue kreative Horizonte, sondern stellt auch ethische und rechtliche Fragen, welche an Podiumsgesprächen am Samstag diskutiert werden.

Evelyne Fenner, die Geschäftsleiterin und treibende Kraft hinter der "Kunst 23", wurde gefragt, wie sie jährlich die gewaltige Organisation bewältigt. Ihre Antwort war pragmatisch und charakteristisch: "Einfach durchziehen." Auch dieses Jahr hat sie ein interessantes Programm zusammengestellt und zeigt eine Messe mit Format.

Besonders hervorzuheben sind im NFT-Bereich:

- **Andrea Stahl**: Sie kreiert beeindruckende Frauenfiguren aus Stahl, die auch als digitale Zwillinge existieren. Diese digitalen Meisterwerke sind ein besonderes Angebot für die Besuchenden, die sie als Erinnerung digital mitnehmen können.
- **Harry Yeff**: Der in London geborene Medienkünstler, bekannt für seine Arbeit an der Schnittstelle von Stimme, Technologie und Performance, präsentierte seine "Voice Gems - Message of Hope" beim Weltwirtschaftsforum 2022 in Davos. [Link] (www.weforum.org/MessagesOfHope/).
- **Sarah Montani**: Als digitale Pionierin verbindet sie traditionelle Maltechniken mit Augmented Reality. Sie war die erste Künstlerin, die an der Skulptura - eine der grössten Skulpturenausstellung in Europa - Augmented Reality Skulpturen zeigte. [Video](https://vimeo.com/877853883) zum Stand: <https://vimeo.com/877853883>

Die Podiumsgespräche finden am Samstag ab 14 Uhr statt werden von Zenya Kwan, Mitbegründerin der Swiss Metaverse Association und ehemalige NFT-Forscherin im Pipilotti Rist Studio, moderiert. Die Diskussion "ARTistic Algorithms in AI, Ethics and Law" wird einen Einblick in die Entwicklung und den aktuellen Stand der Künstlichen Intelligenz (KI) geben.

Alle Kunst- und Technologieenthusiasten sind eingeladen, die "Kunst Zürich" zu besuchen und sich von den neuesten Entwicklungen und Trends inspirieren zu lassen.

Galerien u.a. Soloausstellung Andrea Stahl Stahl-by-stahl, ars 28, Zürich, art Lisita, Chisinau, art1a, Luzern, bark Berlin Gallery, Berlin, Berlin, brigitte March, Stuttgart, elsewhere, New York, funktion, Zürich, iorio, Dübendorf, lighthouse, Zürich, lindenhof, Zuerich, marcoliver, Zürich, marthaler, Montreux, neue Kunst, Karlsruhe, one Person Show, one Person Show, one Person Show, reitz, Zürich, seiwert, Metz, stoa Now, Bern mit der Soloausstellung von Sarah Montani, voice Gems, London, ws ART GALLERY, Porrentruy usw.

Metaverse Galerie: Wer nicht vor Ort ist, kann eine der Ausstellungen im Metaverse anschauen.

Referierende

[Dr. Anita Horn](https://www.pistis-sophia.ch/Ueber-mich/), Lehrbeauftragte für Digitale Ethik an der Universität St. Gallen, <https://www.pistis-sophia.ch/Ueber-mich/>

[Timea Nagy](https://www.instagram.com/tmk89/), Rechtsanwältin bei Alpinum Law, spezialisiert auf Technik, digitale Identität und digitale Vermögenswerte, Mitbegründerin von Women in Web3 Schweiz (WiW3CH), IG: <https://www.instagram.com/tmk89/>

[Sarah Montani](https://www.instagram.com/sarahmontani/), Juristin und digitale Künstlerin, spezialisiert auf Augmented Reality, Gründerin von Weblaw in Bern, IG: <https://www.instagram.com/sarahmontani/>

[Ammar Ibrahim](https://www.instagram.com/ammariabraham/), Direktor für Produktmanagement bei Google, IG: <https://www.instagram.com/ammariabraham/>

[Adrian Notz](https://www.instagram.com/adriannotz/), Kunstkurator am ETH AI Zentrum, IG: <https://www.instagram.com/adriannotz/>

[Tom Rieder](https://www.instagram.com/tomrieder/), Geschäftsführer bei Tokengate und Mitbegründer von Elementum.art, IG: <https://www.instagram.com/tomrieder/>

[Georg Bak](https://www.instagram.com/georgbak/), Berater für digitale Kunst, Mitbegründer des NFTZRH Day, IG: <https://www.instagram.com/georgbak/>

[Reeps100 \(Harry Yeff\)](https://www.instagram.com/reepsone/), Voice Gems, Digitaler Künstler, spezialisiert auf durch künstliche Intelligenz generierte stimmliche Artefakte, IG: <https://www.instagram.com/reepsone/>

Kunstschaffende Aigars Bikse – ARS 28, Alessandro Montalbano – WS, Alex Katz – Gerard Seiwert Gallery, Andrea Stahl – Stoa Now, Andris Vitolins – ARS 28, Andy Warhol – marcoliver, Anke Wohlfart – Reitz, Anna Condo – Elsewhere, Bayahro Sangyong Lee – Brigitte March International Contemporary Art, Bernar Venet – Gerard Seiwert Gallery, Bruno Kurz – Reitz, César Baldaccini – Gerard Seiwert Gallery, Daniel Egli – Reitz, Daniel Schörnig – Brigitte March International Contemporary Art, Delphine Diallo – Elsewhere, Derrick Schultz – Elsewhere, Doris Dehan Son – Lighthouse, Elvira Bach – Reitz, Erin McGean – Elsewhere, Fernando Leal Audirac – Art1a, Francesco Cagnin – Lighthouse, Francesco Cusumano – Lindenhof, Francis Bacon – Gerard Seiwert Gallery, Georges Autard – Brigitte March International Contemporary Art, Gheorghe Lisita – Art Lisita, Gualdani – Gian-Maria Gualdani, Gufram – marcoliver, Harry Yeff (Reeps One) – Voice Gem, Heidi Bucher – Brigitte March International Contemporary Art, Iouri Podladtchikov – Lighthouse, Jean Tinguely – Gerard Seiwert Gallery, Jenny Holzer – marcoliver, Joan Miró – Gerard Seiwert Gallery, Jonathan McCabe – Elsewhere, Justin Dingwall – Elsewhere, Karla Marchesi – BARK BERLIN GALLERY, Kate Daudy – Elsewhere, Keith Haring – marcoliver, Keith Haring – Gerard Seiwert Gallery, Kim Rose – Elsewhere, Ladina Durisch – Art1a, Lana Denina – Elsewhere, Lezni – marcoliver, Lucas Pertile – BARK BERLIN GALLERY, Mahssa Askari – Reitz, Marc Chagall – Gerard Seiwert Gallery, Marcello Conconi – Lighthouse, Marta Veinberga – ARS 28, Matheline Marmy – Lighthouse, Mikelis Fisers – ARS 28, Mitchell Anderson – Lighthouse, Monique Eller – Art1a, Nobuyoshi Araki – marcoliver, Normunds Braslins – ARS 28, Numers Inmotion – Elsewhere, Ondrej Drescher – BARK BERLIN GALLERY, Pablo Picasso – Gerard Seiwert Gallery, Patrick Lang – WS, Paul Housley – BARK BERLIN GALLERY, Philippe Delenseigne – WS, Pierre Soulages – Gerard Seiwert Gallery, Renata Tumarova – Reitz, Roy Lichtenstein – marcoliver, Sarah Montani – Stoa Now, Silia KaTung – Elsewhere, Silvio Mildo – WS, Sonar Pilot – Elsewhere, Stefan Szczesny – Reitz, Thitz – Neue Kunst Gallery, Thomas Julier – Lighthouse, Tobias Kaspar – Lighthouse, Toni Müller – Lindenhof, Trung Bao – Voice Gem, Vero Straubhaar – Lindenhof, Vince Iorio – Vince Iorio, Wonho Lee – Brigitte March International Contemporary Art, Yoshitomo Nara – marcoliver, Zeljko Rusic – Reitz

Akira Naoki

Editions W.

Schwarztorstrasse 22 | 3007 Bern | Switzerland

M +41 76 343 57 77 sarah.montani@weblaw.ch

www.sarahmontani.com | www.weblaw.ch

Medieninhalte



Eine Galerie zeigt ihre Werke im Metaversum. Credit: Sarah Montani



Goldene, virtuelle Skulptur in erweiterter Realität an der Solo Ausstellung von Andrea Stahl.
Credit: Andrea Stahl



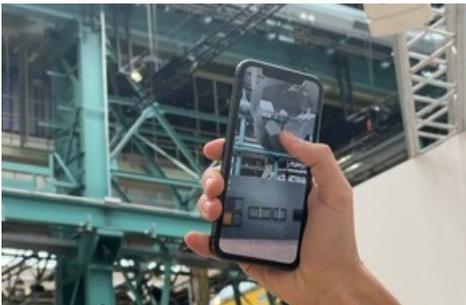
Physische Skulpturen aus Stahl. Credit: Andrea Stahl



Besucherin an der Kunst 23 beschreitet zum ersten Mal das Metaversum. Credit: Sarah Montani



Besucherin an der Kunst 23 beschreitet zum ersten Mal das Metaversum. Credit: Sarah Montani



Die Skulpturen in erweiterter Realität fliegen frei herum. Credit: Joey Montani



Joey Montani betreut den Stand mit den VR Brillen.



Die Metaversum Galerie ist jederzeit zugänglich. Credit: Sarah Montani



Hermaphrodite, Enkaustik und Öl auf Holz, Sarah Montani. Kunstwerk mit einer digitalen Skulptur, welche über einen QR Code zugänglich ist. Das digitale Werk ist zudem ein NFT. Credit: Sarah Montani

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100095338/100912784> abgerufen werden.